

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 37

Artikel: Wo steckt der "Nautilus"?
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-753086>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wo steckt der «Nautilus»?



Kapitän Wilkins (links) mit einem der drei Eisfräser, mittelchen er einen Schacht durch die Packeisdecke bohren will, um an die Oberfläche zu gelangen

Vor zehn Tagen ist Kapitän Wilkins mit dem «Nautilus» in Spitzbergen zu seinem Polraid ausgelaufen. Seit mehr als einer Woche ist man ohne Nachricht von der Expedition. Weder ist das Tauchboot von anderen Schiffen im Nördlichen Eismeer gesichtet worden, noch sind Funkmeldungen von ihm irgendwo eingetroffen. Bereits ist die Rede davon, daß eine norwegische Such- und Hilfsexpedition ausgesandt werden soll.

Nach Redaktionsschluß eingetroffene Meldung: «Nautilus» nach Spitzbergen zurückgekehrt.

Bild links: Der «Nautilus» unterwegs unter dem Polareis. Zeichnerische Phantasie von Jack Away.

Wo das Auftauchen im Packeis nicht möglich ist, sagt das Boot mit Hilfe seiner Eisbohrer Frischluft ein. In vielen Fällen wird aber das Durchbohren der Eisecke nicht nötig sein, da selbst im Polarmeer zu dieser Jahreszeit viele kleine Eisspalten vorhanden sind



Zum Bombenattentat auf die portugiesische Gesandtschaft in Madrid. Blick in das Zimmer der Gesandtschaft, das durch die Bombenexplosion vollständig zerstört wurde



Die Schweizer Mannschaft im Schwimm-Länderwettkampf Ungarn-Schweiz in Luzern. Die Ungarn siegten mit 50:25 Punkten



Von links nach rechts: Stuber auf «Bugatti» fuhr die beste Zeit des Tages und stellte in seiner Klasse einen neuen schweiz. Rekord auf. Fr. Muntz auf «Condor» fuhr die beste Zeit des Tages aller Motorräder. Der Amateurfahrer E. Hänni auf «Condor» fuhr die beste Zeit aller Sportwagen

III. Bergrennen Kriens-Eigenhthal



Ein Auto fährt auf dem Wasser. Der deutsche Ingenieur Große hat eine Konstruktion erfunden, die es ermöglicht, das Automobil in kürzester Zeit in ein Wasserfahrzeug zu verwandeln. Versuchsfahrten auf dem Wannsee haben die besten Resultate gezeigt